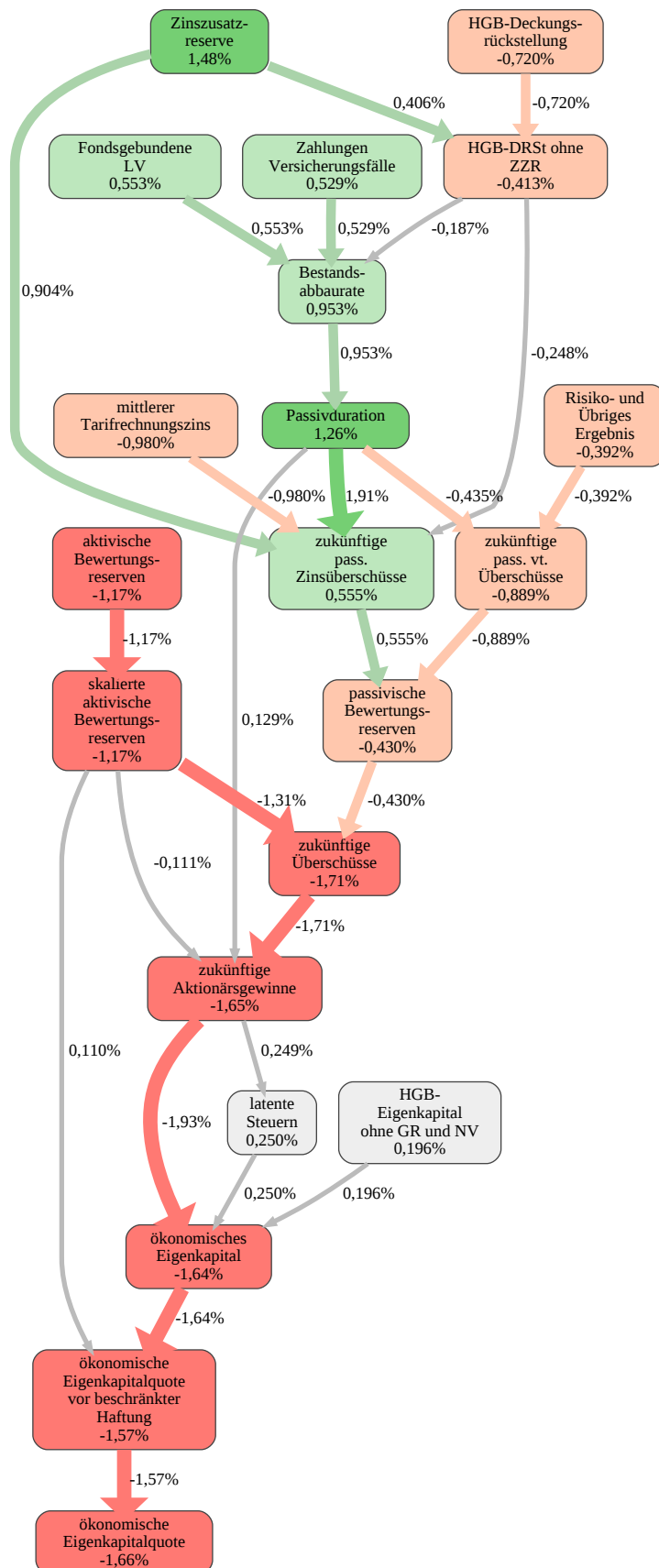




Frankfurter Leben
Rank 55 of 60



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Frankfurter Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Frankfurter Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,5 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Frankfurter Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,7 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 4,9% und liegt damit um 1,7 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,6%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.606.770
Fondsgebundene LV	16.560
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.645.628
HGB-Deckungsrückstellung	1.333.000
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	42.260
Risiko- und Übriges Ergebnis	9.413
Schlussüberschussanteil-Fonds	32.100
Zahlungen Versicherungsfälle	118.058
Zinszusatzreserve	169.700
aktivische Bewertungsreserven	162.590
freie RSt für Beitragsrückerstattung	73.560
mittlerer Tarifrachungszins	3,2%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	42.260
verfügbare RfB	105.660
HGB-DRSt ohne ZZR	1.163.300
Bestandsabbaurate	10%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	162.590
Marktwert Kapitalanlagen	1.769.360
Marktwert-Bilanzsumme	1.808.218
zukünftige pass. vt. Überschüsse	101.785
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-145.161
passivische Bewertungsreserven	-43.376
zukünftige Überschüsse	119.214
zukünftige Aktionärs Gewinne	22.795
latente Steuern	5.699
ökonomisches Eigenkapital	79.416
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	3,3%
ökonomische Eigenkapitalquote	4,9%